

sey mir armen Sündler gnädig durch die Niessung
deines Leibs vnd Bluts / zu Vergebung all mei-
ner Sünden / vnd zum ewigen Leben / Amen.

XLVIII. Herr. Stärkung

Nach Empfangung des Heiligen Sacraments.

D Allerschäffter **HERR JESU!** Dir
dancke ich von Herzen / daß du mich vn-
würdigen Sündler / deine Creatur / ohne
einige Verdienst / vnd allein auß lauter Barm-
herzigkeit / mit deinem kostbarlichen Leib vnd
Blut gesettiget hast. Obwoln ich Dich mit
meinen leiblichen Augen nit gesehen / so haben
doch dich die Augen des Glaubens im Hoch-
würdigen Sacrament erkennt.

JESU! Ich weiß daß dein Barmher-
zigkeit vnendlich ist / darum vertraue vnd hoffe
auff dich / daß du mir nach Empfangung deines
allerheyligsten Leib vnd Bluts zu Vergebung
meiner Sünden / die ewige Freud vnd Seeligkeit
mittheilen wirst.

Ach Gott! daß ich dich nur genug lieben / loben / ehren vnd preisen könnte; Es sey fern von mir / daß ich was liebe außser dir / Du bist allein mein Theil vnd ewige Erbschafft: Ich erkenns / daß ich dich nit ehre / nit lobe / noch preise / wie sichs gebühret: dannoch erfreue mich von Herzen / daß all deine Himmliche Geister vnd liebe Heylige in der Glory dich loben vnd preisen.

Ach mein Gott! Ich schenck vnd opffere dir auff mein Herz / vnd alles was ich hab / ja was du mir von Ewigkeit her vermeint / verlyhen / vnd mitgetheilt hast. O JESU! bist du in mir vnd ich in dir / so will ich dich jetzt halten / vnd nicht mehr auslassen / biß du mich segnest: Dir will ich allzeit anhangen / von dir nicht weichen / biß du mir die ordentliche Lieb eingießest / damit ich mit dem Propheten sagen könne: Dich will ich lieben O Herr / mein Stärke / mein Krafft.

Ach! daß meine Seel allzeit nach dir / O Eng-
lisches Brodt hungerte / Ach! daß mein Herz all-
zeit.

zeit nach dir dürstete / O Brunn des Lebens!
 O Brunn der Weißheit vnd Wissenschaft! O
 Brunn des ewigen Liechts! O daß mein Seel
 allzeit nach dir verlange / dich suche / dich finde/
 zu dir eyle / zu dir gelange / dich betrachte / mit dir
 rede / vnd zur Ehr vnd Lob deines H. Namens
 alles würcke; Ach! daß mein Seel doch der Süß-
 sigkeit deiner Göttlichen Gegenwart / vnd der hey-
 ligen Engeln / die um mich herum seynd / prüfete!
 Anjese / O **J E S U** ist's Zeit / das steinere Herz
 von meinem Leib heraus zu nehmen / vnd mir ein
 Fleischines zu geben / welches dich liebe / in dir
 sich erlustige / dir nachsolge / vnd deiner ewig ge-
 niesse.

Ach **J E S U** / du König der Königen / vnd
J E S U der Herrschenden! mein Seel ist ganz
 kraftlos / Erquickte sie mit deinem H. Leib vnd
 kostbaren Blut / so ich genossen; Ach! führe sie zu
 jenem vnaußsprechlichen Gastmahl / darbey du
 samt dem Vatter / dem H. Geist / vnd deinen Auß-
 erwählten / das wahre Liecht bist / die genugsame

Erfertigung / die ewige Freud / die vollkommene
Fröhlich, vnd Glückseligkeit / Amen / das wer:
de wahr.

Nach daß mir / O süßer JESU! diß H. Sa:
crament deines Leib vnd Bluts die Verzeihung
meiner Sünden sey; ein Arzney des Lebens / die
Bestättigung in deiner Gnad / ein jimmerwehren:
de Gedächtnus deines allerheyligsten Leydens /
ein Weegzehrung meiner Pilgersahrt / ein Schuz
vnd Trost in meiner Sterbstundt / vnd mein end:
liche Seeligkeit!

O Seel! warum erschwachst du nit auß lau:
ter Lieb gegen deinem geliebten Jesu? Warum
begehrst du nit mit Paulo auffgelibset zu werden /
vnd bey Ihm zu seyn? darum / daß er mit dem
Pfeyl seiner brinnenden Liebe das Mark deiner
Seel / vnd das innere deines Herzens verwundet
hat.

O GOTT! O Seel meiner Seel! O Leben
meines Lebens! O Herz meines Herzens! dich
verlange ich gang / dir opffere ich mich gang / dir

danke ich mit gangen Kräftten/ vnd wünsche daß alle Creatur der Welt/ samt mir/ dir allein Danck sagen für alle mir erwiesene Gutthaten/ fürnemlich wegen der heutigen Nießung deines allerheyligsten Leibs vnd Bluts.

H E S U/ du Süßigkeit meines Herzens! wir wollen nummehr ein Bundt machen/ vnd denselben kräfttig halten: Sey du sorgfältig für mich/ so will ich sorgfältig seyn für dich; Liebe du mich/ so liebe ich dich; Bewahre Du mein Leib vnd Seel/ so will ich dein Göttliches Gesag bewahren/ als ein köstlichen Schaz/ vnd von demselben niemal weichen.

Ach H E R! gib das/ was ich mit dem Mund empfangen/ ich auch mit reinem Herzen behalten/ vnd bewahren möge/ damit also auß einer zeitlichen Gaab/ mir ein ewige Arzney werde.

O H E R! lasse dein Leib vnd Blut/ so ich genossen/ meinem Gemüth anhangen/ vnd gibe/ daß in mir keine Fleck oder Mackel der Lastern überbleiben/ welches dein H. Sacrament gerei-

nigt

nigt vnd gestärckt hat / der du lebst vnd regierst
von Ewigkeit zu Ewigkeit / Amen.

H **E** **S** **U**! Sey du allein allzeit mein
Hoffnung / mein Zuversicht / mein Lust vnd freud /
mein Ruh vnd Fried / mein süsseste Speiß vnd
Tranck / mein Hülf vnd Trost / mein einiger
Schatz vnd Reichthum : Ja / ja : O süssester
H **E** **S** **U**! wo mein Schatz ist / da ist auch mein
Hertz / wo Du bist / verlange ich auch zu seyn / der
du mein einiger Schatz bist / vnd ohne dich / mir
gar nichts lieb ist : mit meinem Herzen steige ich
zu deinem Gnaden Thron / bey dir gesunder im
Geist zu wohnen / auff daß hernach mein glor-
würdig : gemachte Seel sampt dem Leib /
in alle Ewigkeit deiner geniessen
möge / Amen / Amen /

A **M** **E** **N**.

